

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Die gewöhnliche Zeitungs-... Die Extrablätter... Annehmenschluß für Anzeigen...

In der Hauptredaktion... Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 1/2 Uhr... Redaction und Expedition: Johanneßgasse 8.

Montag den 11. November 1895.

№ 547.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung, Die Kirchenvorstandwahl in der Lutherkirche betreffend. Montag, den 18. November dieses Jahres, in der Kirche der Lutherkirche von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr...

Das Rosenthal (Vallis Rosarum) mit seinen Wiesen wird in lateinischen und deutschen Gedichten besungen. Offenbar war es schon damals der Angelpunkt von Studenten und Bürgern...

Denn konnte man auch in Wassenberg ein Stübchen Wein bekommen... Die Freunde vertheilten im Verleichen, nannten einander mit Schülernamen und schwebten in Härtlichkeit für einander...

gedichten bedacht; das Schönste aber hat ein sonst unbekannter Bürgermann, Johann Weber, zugebracht, dem er im November 1832 einen Nachruf widmete...

Paul Fleming's Beziehungen zu Leipzig.

Wohl bekannt ist das Gedicht 'In allen meinen Thaten', eine Perle unserer evangelischen Gesangsbücher; ebenso bekannt, daß es einer Reihe noch Verlesenen Ursprung verdankt. Der Dichter dieser Zeilen ist, auf Grund seiner gesammelten Werke, die Beziehungen nachzuweisen, in denen Paul Fleming zu Leipzig gestanden hat.

Wohl ist noch ganz Dorf, wo man zur Hochzeit einen Bauerreigen kann tanzen sehen. Schönefeld wird gern besucht; doch wie schön jenseit heißt, Wassenberg sei hochgepreist! Denn hier fand der Statistiker Alles, wozu er sich etwa die Zeit vertrieb...

Wohl ist noch ganz Dorf, wo man zur Hochzeit einen Bauerreigen kann tanzen sehen. Schönefeld wird gern besucht; doch wie schön jenseit heißt, Wassenberg sei hochgepreist! Denn hier fand der Statistiker Alles, wozu er sich etwa die Zeit vertrieb...

Wohl ist noch ganz Dorf, wo man zur Hochzeit einen Bauerreigen kann tanzen sehen. Schönefeld wird gern besucht; doch wie schön jenseit heißt, Wassenberg sei hochgepreist! Denn hier fand der Statistiker Alles, wozu er sich etwa die Zeit vertrieb...

feuilleton.

Das Weinglas. Eine Erinnerung aus Schiller's Jugendjahren. Von C. G. Sauer (Weinlagen). Dreißig Jahre ist ein Väterchen bei Weinlagen. Heute kennt man in der ganzen Welt den kleinen Ort nicht mehr...

„Mit Vergnügen“, unterbrach er mich, „ich werde Ihnen eine wahre und in Deutschland vielleicht noch nicht bekannte Geschichte erzählen, die Ihnen um so interessanter erscheinen wird, als einer der größten Männer auf Erden eine Rolle darin spielt...“

„Ich sah mich nicht lange dazu nöthigen; auf der Reise schloß man sich gern an, und solche Liebeswürdigkeit findet man selten.“ Das Wohnzimmer des Pfarrers war sehr einfach. Ein Secretair, ein altes, schiefes Sopha, nicht zu vergessen ein Clavier, aber kein Piano, bildeten die hauptsächlichste Einrichtung des Zimmers.

„Ich sah mich nicht lange dazu nöthigen; auf der Reise schloß man sich gern an, und solche Liebeswürdigkeit findet man selten.“ Das Wohnzimmer des Pfarrers war sehr einfach. Ein Secretair, ein altes, schiefes Sopha, nicht zu vergessen ein Clavier, aber kein Piano, bildeten die hauptsächlichste Einrichtung des Zimmers.